

LB≡BW Bereit für Neues

Kapitalmärkte Daily

Trumps Telefonat mit Putin gerät zur Farce

Dienstag, 20. Mai 2025

- Frühjahrsgutachten: Deutschlands Wirtschaft dürfte 2025 stagnieren
- Entlastungspaket soll aber helfen

Deutschland mit Nullwachstum

Aufgrund des von Donald Trump angezettelten Handelskriegs sah sich die EU-Kommission dazu gezwungen die Erwartungen an das Wirtschaftswachstum weiter zu senken. Nach bereits zwei Jahren der Rezession erwartet die Kommission im Rahmen ihres nun veröffentlichten Frühjahrsgutachtens für Deutschland im laufenden Jahr eine Stagnation und damit eine weitere Periode ohne Wachstum. Für den Euroraum als Ganzes zeigt sich die Kommission zwar ebenfalls skeptischer als zuvor, erwartet für 2025 allerdings noch ein Plus von 0,9 %.

Reiche plant Entlastungspaket

Bundeswirtschaftsministerin Katherina Reiche plant der schwächelnden Wirtschaft unter die Arme zu greifen: Bis Mitte Juli soll das Bundeskabinett gemäß ihren Worten ein erstes Entlastungspaket für Unternehmen auf den Weg bringen. Darin enthalten sein solle eine Senkung der Stromsteuer, erste strukturelle Arbeitsmarktreformen sowie verbesserte Abschreibungsmöglichkeiten. Auf mittlere Sicht soll dieses Paket noch um eine Unternehmenssteuerreform ergänzt werden.

Neustart fünf Jahre nach dem Brexit

Der Brexit liegt bereits fünf Jahre zurück. Das Vereinigte Königreich leidet bis heute unter dem damaligen Austritt

Aktien

DAX (in Punkten)



Index	Vortag	Änderung z. Vortag	2025 Hoch	2025 Tief
DAX	23.935	168	23.935	19.671
MDAX	30.132	244	30.290	24.641
Euro Stoxx 50	5.427	0	5.541	4.622
S&P 500	5.964	5	6.144	4.983
Nasdaq	19.215	4	20.056	15.268
VDAXNEW (in %)	17,9	-0,1	39,7	14,1

Zinsen

10Y-Bund Rendite (in %)



Referenz	Vortag	Änderung z. Vortag	2025 Hoch	2025 Tief
Bund-Rendite 2Y	1,827	-0,02	2,33	1,69
Bund-Rendite 10Y	2,577	-0,01	2,87	2,33
US-Treasury 2Y	3,991	-0,03	4,40	3,62
US-Treasury 10Y	4,454	0,01	4,79	4,02
Bund-Future	130,54	0,12	133,55	127,02

aus der Europäischen Union. Nun einigten sich Großbritannien und die EU wieder auf eine Stärkung ihrer Beziehungen, die sich gemäß des britischen Premiers Keir Starmer positiv auf Wachstum und Arbeitsplätze auswirken sollten. Neben einem Sicherheits- und Verteidigungspakt wurden Vereinbarungen zu Themen wie Handel, Fischerei und Jugendmobilität beschlossen.

>100 Mio. p.a.

Investitionen in KI

Siemens plant hohe Investitionen in KI und möchte bezüglich Sprachmodelle für die Industrie künftig führend sein.

KI für die Industrie

Siemens will eine dreistellige Millionensumme pro Jahr in KI investieren und möchte hierdurch eine führende Rolle bei Sprachmodellen für die Industrie einnehmen. Mit Hilfe von sogenannten KI-Agenten plant das Unternehmen dabei mehrere Sprachmodelle hintereinander zu schalten, um hierdurch die ganze Prozesskette in den Fabriken abbilden zu können. Damit soll zudem das Risiko von Halluzinationen auf ein absolutes Mindestmaß reduziert und die Produktivität um bis zu 50 % gesteigert werden.

Trump lässt Firmen gleichschalten

Die geplante Übernahme eines Konkurrenten durch den US-Telekom-Riesen Verizon wurde lange Zeit nicht bewilligt und geriet immer mehr zur Hängepartie. Vermutet wird, dass dies vor allem daran lag, dass sich das Unternehmen bislang weiterhin Faktoren wie Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion verpflichtet fühlte. Seit seinem Amtsantritt befindet sich US-Präsident Donald Trump solchen Programmen gegenüber jedoch auf einen Feldzug, weil seiner Meinung nach hierdurch die restlichen Mitarbeiter diskriminiert werden würden. Wie schon viele andere US-Firmen zuvor warf nun auch Verizon diese hehren Ziele nolens volens über Bord und bekam die geplante Übernahme nur kurze Zeit später genehmigt.

Trump telefonierte mit Putin

Wladimir Putin lehnt eine Waffenruhe weiter ab. Trotzdem bezeichnete Donald Trump sein gestriges zweistündiges Telefonat mit dem russischen Premier als „exzellent“. Anstatt gegenüber Putin Härte zu zeigen und die Ukraine zu unterstützen, schielt Trump für die Zeit nach einem möglichen (Diktat)-Frieden mit dem überfallenen Nachbarland vor allem auf Geschäfte mit Russland, dessen Potenzial er als „grenzenlos“ bezeichnete.



Uwe Streich,
Investmentanalyst

Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



iBoxx €	Vortag	Änderung z. Vortag	2025 Hoch	2025 Tief
Euro Sovereigns	3,150	0,00	3,36	2,90
Bunds	2,611	-0,01	2,86	2,38
SSA	3,163	-0,01	3,39	2,95
Covered	2,745	0,00	3,05	2,64
Non-Financials	3,407	0,00	3,62	3,21
Financials	3,363	-0,01	3,63	3,21
NF High Yield	5,743	-0,06	6,70	5,46

Renditen in %

Devisen

EURUSD



Währung	Vortag	Änderung z. Vortag	2025 Hoch	2025 Tief
EURUSD	1,1254	0,0098	1,1499	1,0197
EURCHF	0,9367	0,0006	0,9642	0,9242
EURGBP	0,8419	0,0009	0,8684	0,8246
EURJPY	163,05	0,2263	165,04	156,15
USDCNY	7,2123	0,0083	7,3498	7,2015
USDCHF	0,8324	-0,0069	0,9196	0,8078
USDJPY	144,89	-1,0700	158,42	140,73

Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Vortag	Änderung z. Vortag	2025 Hoch	2025 Tief
Brent Rohöl (Spot, USD/bl.)	65,54	0,09	81,54	61,18
Gold (USD/oz.)	3.235	57,97	3.426	2.625
Silber (USD/oz.)	32,52	0,39	34,40	28,905
Kupfer LME (3M, USD/t)	9.524	76	10.112	8.613
Aluminium LME (3M, USD/t)	2.450	-32	2.728	2.316
Nickel LME (3M, USD/t)	15.562	-86	16.641	14.084
Zink LME (3M, USD/t)	2.677	-15	2.979	2.558
Blei LME (3M, USD/t)	1.962	-39	2.095	1.842
CO_2-Preis Spot EEX (EUR/t)	69,4	-0,54	81,79	59,89

Prognosen

Konjunktur

in %		2023	2024	2025e	2026e
Deutschland	BIP	-0,1	-0,2	-0,5	1,0
	Inflation	5,9	2,2	1,9	2,0
Euroraum	BIP	0,5	0,7	0,0	1,0
	Inflation	5,4	2,4	1,9	2,0
USA	BIP	2,9	2,8	1,0	1,0
	Inflation	4,1	3,0	4,5	3,0
China	BIP	5,2	5,0	3,2	2,8
	Inflation	0,2	0,2	0,4	1,0
Welt	BIP	2,9	3,2	2,4	2,5
	Inflation	5,3	3,5	3,6	3,4

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)

Euroraum	Vortag	30.06.2025	31.12.2025	30.06.2026
EZB Hauptrefisatz	**2,400**	2,15	1,90	1,90
EZB Einlagesatz	**2,250**	2,00	1,75	1,75
Tagesgeld (€STR)*	**2,170**	1,90	1,70	1,70
3M Euribor	**2,075**	1,95	1,75	1,75
Swap 2J	**2,004**	2,05	1,90	2,05
Swap 5J	**2,237**	2,35	2,20	2,40
Swap 10J	**2,525**	2,65	2,60	2,80
Bund 2J	**1,827**	1,90	1,80	1,95
Bund 5J	**2,097**	2,30	2,25	2,45
Bund 10J	**2,577**	2,80	2,80	3,00
USA	**Vortag**	**30.06.2025**	**31.12.2025**	**30.06.2026**
Fed Funds Target Rate	**4,500**	4,50	4,50	4,25
Tagesgeld (SOFR)*	**4,300**	4,35	4,35	4,10
3M USD Geldmarkt	**4,325**	4,25	4,25	3,95
Swap 2J	**3,752**	3,70	3,60	3,35
Swap 5J	**3,693**	3,75	3,70	3,55
Swap 10J	**3,907**	4,00	3,95	3,80
Treasury 2J	**3,991**	3,95	3,90	3,60
Treasury 5J	**4,062**	4,20	4,20	4,00
Treasury 10J	**4,454**	4,60	4,60	4,40
Weitere Industriestaaten	**Vortag**	**30.06.2025**	**31.12.2025**	**30.06.2026**
UK Tagesgeld (SONIA)*	**4,211**	4,20	3,70	3,20
UK 10Y Staatsanleihe	**4,662**	4,60	4,50	4,30
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	**0,210**	-0,05	-0,05	-0,05
Schweiz 10Y Staatsanleihe	**0,295**	0,45	0,50	0,60

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktien- und Rohstoffmärkte

	Vortag	30.06.2025	31.12.2025	30.06.2026
DAX	**23.935**	19.000	20.000	21.000
Euro Stoxx 50	**5.427**	4.400	4.600	4.800
S&P 500	**5.964**	4.800	5.000	5.200
Nikkei 225	**37.499**	30.000	32.000	33.000
Rohöl Brent	**65,54**	65	60	60
Gasoil ICE	**617,25**	650	600	600
Gold	**3.235**	3.200	3.000	3.000
Silber	**32,52**	33	32	32
Kupfer	**9.524**	8.800	9.500	9.900
Nickel	**15.562**	13.850	14.250	14.500
Aluminium	**2.450**	2.250	2.450	2.500

Devisen

Hauptwährungen	Vortag	30.06.2025	31.12.2025	30.06.2026
EURUSD	**1,125**	1,13	1,10	1,15
EURJPY	**163,046**	161	163	165
EURCHF	**0,937**	0,96	0,98	0,98
EURGBP	**0,842**	0,82	0,81	0,80
EURCNY	**8,112**	8,36	8,31	8,45
Weitere Währungen	**Vortag**	**30.06.2025**	**31.12.2025**	**30.06.2026**
EURAUD	**1,743**	1,67	1,64	1,62
EURBRL	**6,359**	6,30	6,40	6,10
EURCAD	**1,568**	1,60	1,53	1,48
EURCZK	**24,903**	24,60	24,40	24,20
EURHUF	**402,125**	416,00	420,00	421,00
EURMXN	**21,827**	23,00	22,00	20,80
EURNOK	**11,595**	11,50	11,20	10,90
EURPLN	**4,253**	4,37	4,40	4,42
EURRON	**5,039**	5,05	5,10	5,12
EURSEK	**10,901**	11,30	11,40	11,20
EURTRY	**43,699**	44,60	45,40	46,00
EURZAR	**20,335**	20,70	19,50	18,90



Termine des Tages

ZEIT	LAND		PERIODE	LBBW-PROGNOSE	KONSENS-PROGNOSE[1)]	LETZTER WERT[2)]	WICHTIGKEIT
DIENSTAG, 20.05.2025							
08:00	DE	PPI (M/M)	Apr	-0,3	-0,2	-0,7	*
16:00	EWU	Verbrauchervertrauen (vorläufig)	Mai	-16,0	-15,5	-16,7	*

1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters

2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze

		Änderung	2025	
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	2,101	0,012	2,883	2,089
EURIBOR 6M	2,120	-0,036	2,685	2,104
USD Geldmarkt 1M	4,470	0,070	4,620	4,325
USD Geldmarkt 6M	4,540	-0,110	4,620	4,175
CHF Swap 10Y	0,505	0,010	0,931	0,382
JPY Swap 10Y	1,316	0,010	1,470	0,989
GBP Swap 10Y	4,376	0,015	4,573	4,142
EUR Swap 30Y	2,532	-0,026	2,703	2,105



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)

		Änderung	2025		Spread über
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief	Bund (in bp)
Belgien	3,03	-0,01	3,38	2,88	46
Deutschland	2,58	-0,01	2,87	2,33	-
Frankreich	3,25	-0,01	3,44	2,99	67
Griechenland	3,37	-0,02	4,13	3,31	79
Italien	3,61	0,00	3,84	3,33	103
Niederlande	2,80	-0,02	3,06	2,54	22
Portugal	2,91	-0,01	3,24	2,70	34
Spanien	3,21	-0,01	3,43	2,94	63

Weitere Devisen

		Änderung	2025	
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	7,459	-0,001	7,469	7,457
EURSEK	10,901	-0,016	11,523	10,753
EURCNH	8,112	0,062	8,398	7,527
EURHKD	8,801	0,083	8,924	7,940
EURSGD	1,457	0,006	1,502	1,397
EURNZD	1,899	0,001	1,989	1,818
GBPUSD	1,337	0,010	1,339	1,215

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)

iBoxx ASW Spreads nach Sektoren					2025	
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Non-Financials (5)*	98	1	-1	3	115	86
Automobiles & Parts	118	1	0	-2	145	102
Chemicals	89	1	-2	0	104	77
Construction & Materials	96	0	-4	-2	119	87
Food & Beverage	85	1	0	6	96	72
Health Care	95	1	0	5	109	81
Industrial Goods & Serv.	89	1	-2	2	106	78
Media	98	0	-2	7	113	83
Oil & Gas	114	1	0	9	138	96
Personal & Household G.	92	1	-1	4	107	75
Retail	103	1	-1	4	119	89
Technology	97	1	1	13	109	76
Telecommunications	100	1	2	6	115	83
Utilities	105	0	-2	-1	119	95

Spreads nach Sektoren					2025	
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Financials (3,9)*	106	1	-3	-1	130	89
Banks Sen. Preferred	77	0	-3	-6	97	67
Banks Sen. Bail-in	100	1	-2	-2	122	81
Insurance	134	1	-4	4	167	113
Real Estate	121	0	-4	3	148	109
Main	57	0	-1	0	85	51
Crossover	301	0	-6	-13	428	278
Senior Financials	62	0	-1	-2	91	56
Sub Financials	107	0	-1	-5	163	97

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.
Veröffentlichungsdatum: 20.05.2025 07:23

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart